

# Die BWA als Informations- und Steuerungselement

für **nicht bilanzierende** Unternehmen, Selbständige und Freie Berufe.

von Dipl.-Kfm. Andreas Binder, Berlin

Copyright: BINDER - Der Wirtschaftsdienstleister, Andreas Binder, Berlin. Alle Rechte vorbehalten.

1

## Einleitung

Die Notwendigkeit, sich am Markt durchzusetzen erfordert von Unternehmen, Selbständigen und Freiberuflern eine verstärkte Nachhaltigkeit des Wirtschaftens.

Zur Vermeidung oder Minimierung eventuellen Risiken ist daher eine zeitnahe Information über die wesentlichen betrieblichen Vorgänge existenziell notwendig.

Hierzu kann die Betriebswirtschaftliche Auswertung einen entscheidenden Beitrag leisten.

## Die Standard-BWA

Die Standard-BWA des Steuerberaters faßt lediglich die Werte der Buchhaltung nach steuerrechtlichen Gesichtspunkten zusammen. Sie dient also eigentlich dem Finanzamt und sagt fast nichts über die **tatsächliche** wirtschaftliche Situation aus.

Für den Nicht-Bilanzierenden gibt es noch einen weiteren schwerwiegenden Nachteil der Standard-BWA: Da die Einnahmen und Ausgaben erst bei der Zahlung gebucht werden und nicht bei deren Entstehung (Rechnungsstellung), ergibt sich ein falsches Bild der finanziellen Lage.

Auch enthält die Standard-BWA zu wenig individuelle und branchen-bezogene Angaben. Zudem ist sie in der Regel mit nicht notwendigen Informationen überladen und dadurch unübersichtlich.

Als Grundlage für nachhaltige unternehmerische Entscheidungen ist die Standard-BWA somit nicht geeignet.

## Die individuelle BWA

Aus den o.g. Mängeln der Standard-BWA ergeben sich folgende Anforderungen an eine individuelle und informative BWA:

- Wiedergabe der **Entwicklung** der wirtschaftlichen Vorgänge.
- Einbeziehung von Bestandswerten, wie zum Beispiel Forderungen und Verbindlichkeiten.
- Berücksichtigung von individuellen Besonderheiten, wie zum Beispiel Branche, Unternehmensgröße, Anzahl Mitarbeiter u. ä.
- Übersichtliche Darstellung der wesentlichen Daten als "Letter of Decision" (übersetzt etwa: Entscheidungspapier).

## Die BWA als Informations- und Steuerungselement für **nicht bilanzierende** Unternehmen, Selbständige und Freie Berufe.

von Dipl.-Kfm. Andreas Binder, Berlin

Copyright: BINDER - Der Wirtschaftsdienstleister, Andreas Binder, Berlin. Alle Rechte vorbehalten.

2

### BWA mit Betriebswirtschaftlichen Kennzahlen

Auch oder gerade für kleine Unternehmen, Selbständige und Freie Berufe sind Betriebswirtschaftliche Kennzahlen die ideale Grundlage für optimale unternehmerische Entscheidungen:

Mit Hilfe dieser Kennzahlen können wirtschaftliche und organisatorische Entwicklungen verschiedener Strömungen aus den Bereichen Rentabilität, Liquidität oder Produktivität einfach und übersichtlich dargestellt werden.

Jedoch sollte gerade bei Nicht-Bilanzierenden der Aufwand für die Kennzahlen-Ermittlung in einer vernünftigen Relation zu deren Nutzen stehen!

Zudem sind nicht alle Kennzahlen für jede Branche oder Unternehmensform sinnvoll! Daher sollte die Auswahl von einem Experten erfolgen, der den Inhalt und die Wirkung dieser Kennzahlen mit einfachen Worten verständlich erklären kann.

### Fazit und unser Tipp

Die BWA ist ein ideales Informations- und Steuerungsinstrument sowie eine sichere Grundlage für optimale unternehmerische Entscheidungen!

Voraussetzung ist eine übersichtliche Darstellung und die Berücksichtigung individueller Besonderheiten, was insbesondere mit Betriebswirtschaftlichen Kennzahlen erreicht werden kann.

**Im Sinne einer vernünftigen Relation zwischen Erstellungsaufwand und Nutzen sollte eine solche Auswertung immer ein erfahrener Spezialist erstellen, der die Auswirkungen von Kennzahlen genau kennt und der Sie professionell berät.**

Damit gewinnen und sichern Sie den Vorsprung!

Mehr zur informativen BWA auf <http://www.binderOnline.net>...